

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

apo Medical Balance

30. November 2024

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----|
| Tätigkeitsbericht apo Medical Balance | 4 |
| Vermögensübersicht | 8 |
| Vermögensaufstellung | 9 |
| Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV | 20 |
| Ökologische- und/oder soziale Merkmale | 25 |
| Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers | 37 |
| Wichtige Mitteilung an unsere Anleger | 40 |
| Allgemeine Angaben | 41 |

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

apo Medical Balance

in der Zeit vom 16.04.2024 bis 30.11.2024.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Claudia Pauls, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht Apo Medical Balance für das Rumpfgeschäftsjahr vom 16.04.2024 bis 30.11.2024

Anlageziel und Anlagepolitik

Ziel der Anlagepolitik des Fonds ist es, unter Berücksichtigung des Anlagerisikos einen langfristigen Wertzuwachs in der Fondswährung zu erwirtschaften. Der Fonds investiert überwiegend in Aktien und verzinslichen Wertpapieren solcher Unternehmen, die ganz oder teilweise den Sektoren Gesundheits- und Pflegewesen, Pharmazie, Medizintechnik oder Gesundheits- und Biotechnologie zuzuordnen sind. Dabei müssen mindestens 25 Prozent des Wertes des Fonds in Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere der vorgenannten Unternehmen angelegt werden. Unter anderem ist eine Investition in Zertifikate möglich.

Bericht des Fondsmanagements

Rückblick:

Im verkürzten Berichtszeitraum wurden die Märkte von einer Reihe von Faktoren bestimmt. Die Europäische Zentralbank (EZB) senkte im Oktober 2024 den Einlagezins um 0,25 Prozentpunkte auf 3,25 %, parallel dazu reduzierte die US-Notenbank Federal Reserve (Fed) im November 2024 den Leitzins ebenfalls um 0,25 Prozentpunkte. Die Zinssenkungen zielten darauf ab, die Konjunktur zu stützen und die Inflation zu kontrollieren. Diese Maßnahmen beeinflussten die Aktienmärkte positiv. Geopolitisch war die Wiederwahl von Donald Trump zum US-Präsidenten im November 2024 ein prägendes Ereignis.

Der Gesundheitssektor zeigte im betrachteten Zeitraum eine robuste Performance, unterstützt durch geldpolitische Lockerungen und trotz geopolitischer Unsicherheiten. Der MSCI World Health Care Index zeigte mit ca. +6,6% in Euro eine positive Entwicklung, konnte aber die Entwicklung des breiten MSCI World Index (+16,6%) nicht erreichen.

Bei näherer Betrachtung der Subsektoren fällt auf, dass das Momentum der großen Pharmaunternehmen, insbesondere Eli Lilly und Novo Nordisk, im betrachteten Zeitraum nachgelassen hat und der Pharmasektor, gemessen am MSCI World Pharmaceuticals Index (+2,9%), nicht ganz so positiv abschnitt. Negativ fiel nur der Subsektor der Laborausstatter aus, der, gemessen

am MSCI World Life Sciences Tools & Services Index, 2,2% an Wert verlor und dabei unter anhaltend schwacher Nachfrage aus China litt.

Biotechnologie (MSCI World Biotechnology +9,9%), Medizintechnik (MSCI World Health Care Equipment +10,9%) und Dienstleister (MSCI World Health Care Providers & Services +13,9%) entwickelten sich alle besser, jedoch konnten nur die Unternehmen aus dem Subsektor Gesundheitstechnologie (MSCI World Health Care Technology +17,2%) mit der Performance des breiten Marktes mithalten. Diese Unternehmen entwickelten allerdings auch erst nach dem US Wahlausgang Dynamik, da weniger Regulierung potenziell für ein besseres Umfeld steht.

Der Fonds Apo Medical Balance ist ein Mischfonds, dessen neutrale Allokation aus 50% Aktien und 50% festverzinslicher Wertpapiere jeweils aus dem Gesundheitssektor besteht. Dabei ist die Strategie auf der Aktienseite, die Subsektoren Pharma, Biotech/ Laborausrüster, Dienstleister/ Gesundheitstechnologie und Medizintechnik mit jeweils ca. 12,5% zu gewichten. Neben dem erfolgreichen Geschäftsmodell und einer attraktiven Bewertung spielt auch eine attraktive Dividende eine Entscheidung bei der Einzeltitelselektion. Aufgrund des positiven Umfeldes für Aktien während des Berichtszeitraumes, haben wir durch den Einsatz von Derivaten bzw. Indexfutures die tatsächliche Aktienquote eher bei 60% gehalten.

Im Berichtszeitraum wurden auf der Anleienseite vorwiegend USD denominatede Anleihen gekauft. Dazu wurden verstärkt auch Primärmarktaktivitäten genutzt. Verkäufe zur Finanzierung von Mittelflächen wurden hauptsächlich in Titeln mit eher geringen Zinsaufschlägen getätigt. Zu Beginn der Berichtsperiode hielt der Fonds etwa 63% seiner Anleihen in in USD-denominierten Emissionen, zum Ende der Berichtsperiode etwa 68%. Der Zinsaufschlag des Anleihenteils lag zu Beginn der Berichtsperiode bei etwa 0,91% und zum Ende der Berichtsperiode bei 0,84%. Der Zinsaufschlag für USD denominatede Unternehmensanleihen mit Investmentgraderating fiel im gleichen Zeitraum um 0,13% auf 0,78%.

Die Modified Duration des Anleihensegments wurde im

Verlauf des Berichtszeitraum von etwa 4,9 Jahren auf etwa 5,0 Jahre leicht angehoben.

Die Wertentwicklung im Rumpfgeschäftsjahr betrug 5,41% in der Anteilsklasse R bzw. 5,90% in der Anteilsklasse I.

Wie schon beschrieben gehörten Pharmawerte im Berichtszeitraum nicht zu den gefragtesten Unternehmen. Die Schweizer Sandoz AG, die auf die Herstellung von Nachahmerpräparaten (Generika), in neuerer Zeit verstärkt biotechnologische, spezialisiert ist, gehörte zu den erfolgreichsten Investments im Fonds. Die Zulassung des Biosimilars Enzeevu zur Behandlung von feuchter, altersbedingter Makuladegeneration im August ist ein neuerlicher Beleg für die erfolgreiche Umsetzung der Firmenstrategie. Auch die Therapie der Fettleibigkeit, die in letzter Zeit den höchsten Stellenwert in der öffentlichen Wahrnehmung hat, fand sich im Fonds wieder. Während Novo Nordisk als Originator der „Abnehmspritze“ Wegovy eher negativ zur Fondsentwicklung beitrug, entwickelte sich der Auftragsproduzent Catalent gut. Novo Nordisk beabsichtigt, Catalent zur Überbrückung der weltweiten Lieferengpässe zu übernehmen.

Das Thema Lieferengpässe hat im Zusammenhang mit der Fettleibigkeitstherapie auch den Zulieferer Gerresheimer negativ beeinflusst. Die nicht gehaltenen ursprünglichen Absatzprognosen führten zu Kursverlusten, die wir als vorübergehend betrachten und bei Kurschwächen nachgekauft haben.

Das Biotechnologieunternehmen Gilead erhielt nicht nur eine Zulassung zur Erweiterung ihres Portfolios zur Behandlung von Leberkrankheiten, Pipelinefortschritte im Bereich der CAR-T Zelltherapien führten zu Kurssteigerungen von über 40% im Berichtszeitraum (in \$).

Mit Bezug auf den Wahlausgang in den USA haben wir den Bereich der Großhändler als stabilstes Segment ausgemacht. Mit Cardinal Health und McKesson haben wir hier zwei Unternehmen im Portfolio, die sowohl schon positiv beigetragen haben, mittelfristig aber auch zu den erfolgreicherer Investments gehören sollten.

Risikoanalyse

Marktpreisrisiko:

Marktpreisrisiken resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder Marktpreisentwicklung hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

Adressenausfallrisiko:

Adressenausfallrisiken resultieren aus dem möglichen Ausfall von Zins- und Tilgungszahlungen der Einzelinvestments in Renten, die so weit wie möglich diversifiziert werden, um Konzentrationsrisiken zu verringern. Dies betrifft nicht nur die Auswahl der Schuldner, sondern auch die Auswahl der Sektoren und Länder.

Zinsänderungsrisiko:

Sofern in festverzinsliche Wertpapiere investiert wird, könnte die Möglichkeit bestehen, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Emission einer Anleihe gegeben ist, ändert. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungsrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Währungsrisiko:

Die Finanzinstrumente können in einer anderen Währung als der Währung des Sondervermögens angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fonds-

währung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.

Liquiditätsrisiko Zielfonds:

Der Fonds investiert einen Teil seines Vermögens in Zielfonds. Die Liquidität des Sondervermögens kann eingeschränkt werden, sofern z.B. für die Zielfonds die Rücknahme der Anteilscheine ausgesetzt werden sollte.

Liquiditätsrisiko Aktien:

Das Sondervermögen ist breit gestreut und mehrheitlich in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken:

Die Börsen sind seit Ausbruch geopolitischer Krisen in 2022/23 wie z.B. dem Russland-Ukraine-Krieg bzw. dem Krieg in Israel und Gaza von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom weiteren Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen der verhängten Sanktionen, einer weiterhin hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

Veräußerungsergebnisse

Die realisierten Gewinne und Verluste resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien und Devisenfutures.

Sonstige Hinweise

Die Verwaltung des Fonds wurde am 16.04.2024 von HSBC INKA auf die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH übertragen.

Das Portfoliomanagement für den Apo Medical Balance ist ausgelagert an die Apo Asset Management GmbH.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Sonstige Informationen - nicht vom Prüfungsurteil umfasst

Dieser Fonds bewirbt ökologische oder soziale Merkmale oder eine Kombination aus diesen Merkmalen im Sinne des Artikel 8 der Offenlegungsverordnung (EU) 2019/2088.

Die Angaben über die ökologischen und/oder sozialen Merkmale gemäß Artikel 8 der Offenlegungsverordnung sind in den "Regelmäßigen Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU)

2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten" enthalten.

Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

| | Kurswert in EUR | % des Fondsver- mögens ¹⁾ |
|-------------------------------------|--------------------------|--|
| I. Vermögensgegenstände | 46.713.048,48 | 100,14 |
| 1. Aktien | 23.461.450,54 | 50,29 |
| 2. Anleihen | 21.764.189,61 | 46,66 |
| 3. Sonstige Beteiligungswertpapiere | 587.928,53 | 1,26 |
| 4. Investmentanteile | 110.869,00 | 0,24 |
| 5. Derivate | -247.130,69 | -0,53 |
| 6. Bankguthaben | 856.295,85 | 1,84 |
| 7. Sonstige Vermögensgegenstände | 179.445,64 | 0,38 |
| II. Verbindlichkeiten | -64.832,75 | -0,14 |
| 1. Sonstige Verbindlichkeiten | -64.832,75 | -0,14 |
| III. Fondsvermögen | EUR 46.648.215,73 | 100,00 |

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.11.2024

| ISIN | Gattungsbezeichnung | Markt | Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000 | Bestand 30.11.2024 | Käufe/ Zugänge | Verkäufe/ Abgänge | | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fondsvermögens ¹⁾ |
|-------------------------------------|---|-------|--------------------------------------|--------------------|----------------|-------------------|---------------------|------------|----------------------|------------------------------------|
| | | | | | | | im Berichtszeitraum | | | |
| Börsengehandelte Wertpapiere | | | | | | | | EUR | 43.221.064,91 | 92,65 |
| Aktien | | | | | | | | EUR | 23.461.450,54 | 50,29 |
| AU000000CSL8 | CSL Ltd. | | STK | 3.390 | 0 | 710 | AUD | 282,2200 | 590.079,75 | 1,26 |
| CH0013841017 | Lonza Group AG | | STK | 1.020 | 0 | 220 | CHF | 526,4000 | 577.031,70 | 1,24 |
| CH0012005267 | Novartis AG | | STK | 6.300 | 6.300 | 0 | CHF | 93,2700 | 631.489,52 | 1,35 |
| CH1243598427 | Sandoz Group AG | | STK | 13.900 | 0 | 9.200 | CHF | 40,1400 | 599.619,56 | 1,29 |
| CH0012549785 | Sonova Holding AG | | STK | 1.860 | 0 | 440 | CHF | 300,8000 | 601.276,73 | 1,29 |
| CH1175448666 | Straumann Holding AG Namens-Aktien SF 0,10 | | STK | 4.470 | 5.500 | 1.030 | CHF | 114,6500 | 550.763,57 | 1,18 |
| DK0062498333 | Novo-Nordisk AS B | | STK | 5.840 | 5.840 | 5.520 | DKK | 757,3000 | 593.013,05 | 1,27 |
| DK0060336014 | Novozymes A/S | | STK | 9.970 | 0 | 2.180 | DKK | 413,7000 | 553.049,65 | 1,19 |
| IT0004056880 | Amplifon | | STK | 22.400 | 22.400 | 0 | EUR | 24,0300 | 538.272,00 | 1,15 |
| FR0014000MR3 | Eurofins Scientific S.E. Actions Port. EO 0,01 | | STK | 12.900 | 4.200 | 2.100 | EUR | 46,7900 | 603.591,00 | 1,29 |
| DE0005785604 | Fresenius | | STK | 19.300 | 0 | 8.300 | EUR | 33,2700 | 642.111,00 | 1,38 |
| DE000A0LD6E6 | Gerresheimer | | STK | 7.650 | 1.100 | 0 | EUR | 74,7000 | 571.455,00 | 1,23 |
| NL0000009538 | Koninklijke Philips N.V. | | STK | 21.400 | 21.400 | 0 | EUR | 25,7900 | 551.906,00 | 1,18 |
| DE0006599905 | Merck KGaA | | STK | 3.750 | 3.750 | 0 | EUR | 141,6000 | 531.000,00 | 1,14 |
| FR000120578 | Sanofi S.A. | | STK | 6.250 | 0 | 1.260 | EUR | 92,0900 | 575.562,50 | 1,23 |
| GB0009895292 | AstraZeneca PLC | | STK | 4.780 | 730 | 1.650 | GBP | 106,1200 | 610.376,75 | 1,31 |
| GB00BD3VFW73 | ConvaTec Group PLC Registered Shares WI LS -,10 | | STK | 226.500 | 226.500 | 203.000 | GBP | 2,3560 | 642.120,21 | 1,38 |
| GB0009223206 | Smith & Nephew PLC | | STK | 52.800 | 7.800 | 9.300 | GBP | 9,9700 | 633.434,81 | 1,36 |
| US0028241000 | Abbott Laboratories | | STK | 5.500 | 0 | 1.200 | USD | 118,7700 | 618.505,89 | 1,33 |
| US00846U1016 | Agilent Technologies | | STK | 4.830 | 0 | 0 | USD | 137,9700 | 630.966,34 | 1,35 |
| US0311621009 | Amgen Inc. | | STK | 2.300 | 0 | 320 | USD | 282,8700 | 616.011,93 | 1,32 |
| US0718131099 | Baxter International | | STK | 19.500 | 19.500 | 0 | USD | 33,7100 | 622.397,39 | 1,33 |
| US0758871091 | Becton, Dickinson & Co. | | STK | 2.970 | 0 | 0 | USD | 221,9000 | 624.005,11 | 1,34 |
| US14149Y1082 | Cardinal Health | | STK | 5.400 | 0 | 1.200 | USD | 122,2400 | 625.002,13 | 1,34 |
| US1255231003 | Cigna Group, The Registered Shares DL 1 | | STK | 2.100 | 0 | 0 | USD | 337,8000 | 671.665,96 | 1,44 |
| US1266501006 | CVS Health Corp. | | STK | 12.300 | 3.000 | 0 | USD | 59,8500 | 697.017,47 | 1,49 |
| US0367521038 | Elevance Health Inc. Registered Shares DL -,01 | | STK | 1.400 | 0 | 0 | USD | 406,9600 | 539.453,68 | 1,16 |
| US3755581036 | Gilead Sciences Inc. | | STK | 7.220 | 0 | 1.600 | USD | 92,5800 | 632.890,78 | 1,36 |
| US8064071025 | Henry Schein | | STK | 7.950 | 0 | 2.450 | USD | 77,0500 | 579.981,54 | 1,24 |
| US4781601046 | Johnson & Johnson | | STK | 4.000 | 4.000 | 4.600 | USD | 155,0100 | 587.075,70 | 1,26 |
| US5049221055 | Labcorp Holdings Inc. Registered Shares o.N. | | STK | 2.740 | 3.500 | 760 | USD | 241,1600 | 625.648,25 | 1,34 |
| US58155Q1031 | McKesson | | STK | 950 | 1.230 | 280 | USD | 628,5000 | 565.331,63 | 1,21 |
| IE00BTN1Y115 | Medtronic PLC | | STK | 7.010 | 0 | 1.600 | USD | 86,5400 | 574.393,22 | 1,23 |
| US58933Y1055 | Merck & Co. | | STK | 5.900 | 5.900 | 5.840 | USD | 101,6400 | 567.794,35 | 1,22 |
| US75886F1075 | Regeneron Pharmaceuticals Inc. | | STK | 760 | 150 | 150 | USD | 750,2200 | 539.854,38 | 1,16 |

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.11.2024

| ISIN | Gattungsbezeichnung | Markt | Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000 | Bestand 30.11.2024 | Käufe/ Zugänge | Verkäufe/ Abgänge | | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fondsvermögens ¹⁾ |
|---------------------------------|---|-------|--------------------------------------|--------------------|----------------|-------------------|---------------------|------------|----------------------|------------------------------------|
| | | | | | | | im Berichtszeitraum | | | |
| GB00BMVP7Y09 | ROYALTY PHARMA PLC Cl.A | | STK | 24.700 | 24.700 | 0 | USD | 26,6600 | 623.492,88 | 1,34 |
| US8636671013 | Stryker | | STK | 1.740 | 0 | 360 | USD | 392,1500 | 646.064,48 | 1,38 |
| US8835561023 | Thermo Fisher Scientific | | STK | 1.200 | 1.200 | 0 | USD | 529,6300 | 601.766,79 | 1,29 |
| US91324P1021 | UnitedHealth Group Inc. | | STK | 1.170 | 0 | 230 | USD | 610,2000 | 675.977,84 | 1,45 |
| Verzinsliche Wertpapiere | | | | | | | | EUR | 19.171.685,84 | 41,10 |
| XS2343114687 | 0.8750% Eurofins Scientific EO-MTN 21/31 | | EUR | 700 | 0 | 0 | % | 83,1255 | 581.878,50 | 1,25 |
| XS2243299463 | 0.8750% H.Lundbeck 20/27 | | EUR | 500 | 0 | 0 | % | 94,5399 | 472.699,69 | 1,01 |
| XS2087643651 | 1.0000% Stryker Corp. EO-Notes 2019(19/31) | | EUR | 500 | 0 | 300 | % | 87,9790 | 439.895,10 | 0,94 |
| XS2084488209 | 1.2500% Fresenius Medical Care KGaA MTN v.2019(2029/2029) | | EUR | 1.000 | 0 | 0 | % | 92,5195 | 925.194,70 | 1,98 |
| US046353AW81 | 1.3750% AstraZeneca PLC DL-Notes 2020(20/30) | | USD | 800 | 0 | 500 | % | 84,2760 | 638.363,87 | 1,37 |
| XS2238792332 | 1.3750% Medtronic Global Holdings SCA EO-Notes 2020(20/40) | | EUR | 500 | 0 | 0 | % | 75,4352 | 377.176,15 | 0,81 |
| US071813CB37 | 1.7300% Baxter International Inc. DL-Notes 2020(20/31) | | USD | 1.000 | 0 | 0 | % | 83,0275 | 786.133,60 | 1,69 |
| XS2051149552 | 1.8000% DH Europe Finance S.A. EO-Notes 2019(19/49) | | EUR | 1.000 | 0 | 0 | % | 74,7912 | 747.911,72 | 1,60 |
| US863667AY70 | 1.9500% Stryker Corp. DL-Notes 2020(20/30) | | USD | 1.000 | 0 | 0 | % | 86,7157 | 821.055,06 | 1,76 |
| US031162CT53 | 2.2000% Amgen Inc. DL-Notes 2020(20/27) | | USD | 1.000 | 0 | 0 | % | 95,0080 | 899.569,19 | 1,93 |
| US78081BAK98 | 2.2000% Royalty Pharma PLC DL-Notes 21/30 | | USD | 1.000 | 0 | 0 | % | 85,8415 | 812.777,54 | 1,74 |
| US036752AL74 | 2.8750% Elevance Health Inc. DL-Notes 2019(19/29) | | USD | 1.000 | 0 | 0 | % | 91,9270 | 870.397,20 | 1,87 |
| XS2482872251 | 2.8750% Fresenius SE & Co. KGaA MTN v.2022(2022/2030) | | EUR | 1.300 | 0 | 200 | % | 99,7922 | 1.297.298,55 | 2,78 |
| US74834LBB53 | 2.9500% Quest Diagnostics Inc. DL-Notes 2019(19/30) | | USD | 800 | 0 | 0 | % | 90,9354 | 688.806,63 | 1,48 |
| XS2875106168 | 3.5180% Zimmer Biomet Holdings Inc. EO-Notes 2024(24/32) | | EUR | 200 | 200 | 0 | % | 102,2775 | 204.555,00 | 0,44 |
| US50540RAQ56 | 3.6000% Labcorp Holdings Inc. DL-Notes 2015(15/25) | | USD | 300 | 0 | 700 | % | 99,7525 | 283.347,54 | 0,61 |
| XS2557526345 | 3.6500% Thermo Fisher Scientific Inc. EO-Notes 2022(22/34) | | EUR | 500 | 0 | 500 | % | 104,1309 | 520.654,56 | 1,12 |
| US404119BX69 | 4.1250% HCA Inc. DL-Notes 2019(19/29) | | USD | 800 | 0 | 0 | % | 96,6215 | 731.877,10 | 1,57 |
| US15135BAR24 | 4.2500% Centene Corp. DL-Notes 2019(19/27) | | USD | 1.500 | 0 | 0 | % | 96,9220 | 1.376.537,42 | 2,95 |
| XS2676863355 | 4.2500% Koninklijke Philips N.V. EO-Medium-Term Nts 2023(23/31) | | EUR | 500 | 0 | 0 | % | 106,4891 | 532.445,38 | 1,14 |
| US125523AH38 | 4.3750% Cigna Corp. DL-Notes 2018(18/28) | | USD | 1.000 | 0 | 0 | % | 98,9340 | 936.741,94 | 2,01 |
| US716973AD41 | 4.6500% Pfizer Inv.Enterprises Pte Ltd DL-Notes 2023(23/30) | | USD | 1.500 | 0 | 0 | % | 99,9710 | 1.419.840,93 | 3,04 |
| US36266GAA58 | 4.8000% GE Healthcare Technologies Inc DL-Notes 2024(24/29) | | USD | 1.000 | 1.000 | 0 | % | 100,1930 | 948.662,60 | 2,03 |
| US14149YBS63 | 5.3500% Cardinal Health Inc. DL-Notes 2024(24/34) | | USD | 1.500 | 1.500 | 0 | % | 101,0230 | 1.434.781,99 | 3,08 |

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.11.2024

| ISIN | Gattungsbezeichnung | Markt | Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000 | Bestand 30.11.2024 | Käufe/ Zugänge | Verkäufe/ Abgänge | | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fondsvermögens ¹⁾ |
|--|---|-------|--------------------------------------|--------------------|----------------|-------------------|---------------------|------------|----------------------|------------------------------------|
| | | | | | | | im Berichtszeitraum | | | |
| US377372AE71 | 6.3750% GlaxoSmithkline Capital Inc. DL-Notes 2008(08/38) | | USD | 400 | 0 | 0 | % | 111,7100 | 423.083,88 | 0,91 |
| Sonstige Beteiligungswertpapiere | | | | | | | | EUR | 587.928,53 | 1,26 |
| CH0012032048 | Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine o.N. | | STK | 2.150 | 0 | 550 | CHF | 254,4500 | 587.928,53 | 1,26 |
| An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere | | | | | | | | EUR | 2.592.503,77 | 5,56 |
| Verzinsliche Wertpapiere | | | | | | | | EUR | 2.592.503,77 | 5,56 |
| US874060AX48 | 2.0500% Takeda Pharmaceutical Co. Ltd. EO-Notes 2020(20/30) Reg.S | | USD | 1.000 | 0 | 0 | % | 87,1600 | 825.261,56 | 1,77 |
| XS2125168729 | 2.3750% Catalent Pharma Solutions Inc. EO-Notes 2020(20/28) Reg.S | | EUR | 800 | 0 | 200 | % | 98,3865 | 787.092,00 | 1,69 |
| US585055BT26 | 4.3750% Medtronic Inc. DL-Notes 2014(14/35) | | USD | 1.074 | 0 | 0 | % | 96,3860 | 980.150,21 | 2,10 |
| Investmentanteile | | | | | | | | EUR | 110.869,00 | 0,24 |
| KVG - eigene Investmentanteile | | | | | | | | EUR | 110.869,00 | 0,24 |
| DE000A3ETBT2 | apo Medical Core Inhaber-Anteile R | | ANT | 1.100 | 1.100 | 0 | EUR | 100,7900 | 110.869,00 | 0,24 |
| Summe Wertpapiervermögen | | | | | | | | EUR | 45.924.437,68 | 98,45 |
| Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.) | | | | | | | | EUR | -247.130,69 | -0,53 |
| Aktienindex-Derivate (Forderungen/Verbindlichkeiten) | | | | | | | | EUR | -234.161,81 | -0,50 |
| Aktienindex-Terminkontrakte | | | | | | | | EUR | -234.161,81 | -0,50 |
| E-mini S&P Health Care Select Sector Futures 20.12.2024 | | XCME | USD | Anzahl | 27 | | | | -234.161,81 | -0,50 |
| Zins-Derivate (Forderungen/Verbindlichkeiten) | | | | | | | | EUR | -12.968,88 | -0,03 |
| Zinsterminkontrakte | | | | | | | | EUR | -12.968,88 | -0,03 |
| EURO-OAT-Future 06.03.2025 | | XEUR | EUR | 200.000 | | | | | 420,00 | 0,00 |
| Ultra 10Yr. U.S. Treasury Note Futures 20.03.2025 ²⁾ | | XCBT | USD | -1.000.000 | | | | | -13.388,88 | -0,03 |
| Bankguthaben | | | | | | | | EUR | 856.295,85 | 1,84 |
| EUR - Guthaben bei: | | | | | | | | EUR | 184.936,67 | 0,40 |
| Verwahrstelle: DZ BANK AG Deut.Zentral-Gen. | | | EUR | 184.936,67 | | | | | 184.936,67 | 0,40 |
| Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen | | | | | | | | EUR | 671.359,18 | 1,44 |
| Verwahrstelle: DZ BANK AG Deut.Zentral-Gen. | | | USD | 709.056,00 | | | | | 671.359,18 | 1,44 |
| Sonstige Vermögensgegenstände | | | | | | | | EUR | 179.445,64 | 0,38 |
| Dividendenansprüche | | | EUR | 15.133,22 | | | | | 15.133,22 | 0,03 |
| Zinsansprüche | | | EUR | 164.312,42 | | | | | 164.312,42 | 0,35 |

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.11.2024

| ISIN | Gattungsbezeichnung | Markt | Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000 | Bestand 30.11.2024 | Käufe/ Zugänge | Verkäufe/ Abgänge | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fondsvermögens ¹⁾ |
|--|---------------------|-------|--------------------------------------|--------------------|----------------|-------------------|------|----------------------|------------------------------------|
| | | | | | | | EUR | -64.832,75 | -0,14 |
| Sonstige Verbindlichkeiten | | | | | | | EUR | -64.832,75 | -0,14 |
| Sonstige Verbindlichkeiten ³⁾ | | | | | | | EUR | -64.832,75 | -0,14 |
| Fondsvermögen | | | | | | | EUR | 46.648.215,73 | 100,00 |
| Anteilwert apo Medical Balance I | | | | | | | EUR | 11.503,01 | |
| Anteilwert apo Medical Balance R | | | | | | | EUR | 55,70 | |
| Umlaufende Anteile apo Medical Balance I | | | | | | | STK | 586,000 | |
| Umlaufende Anteile apo Medical Balance R | | | | | | | STK | 716.534,318 | |

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ Die Wertpapiere und Schuldscheindarlehen des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert.

³⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

| | | per 29.11.2024 | | |
|----------------------|-------|----------------|---|--------------|
| Australischer Dollar | (AUD) | 1,621350 | = | 1 Euro (EUR) |
| Britisches Pfund | (GBP) | 0,831050 | = | 1 Euro (EUR) |
| Dänische Krone | (DKK) | 7,457900 | = | 1 Euro (EUR) |
| Schweizer Franken | (CHF) | 0,930500 | = | 1 Euro (EUR) |
| US-Dollar | (USD) | 1,056150 | = | 1 Euro (EUR) |

MARKTSCHLÜSSEL

Terminbörse

| | |
|------|-----------------------------|
| XCBT | CHICAGO BOARD OF TRADE |
| XCME | CHICAGO MERCANTILE EXCHANGE |
| XEUR | EUREX DEUTSCHLAND |

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

| ISIN | Gattungsbezeichnung | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Käufe / Zugänge | Verkäufe / Abgänge |
|---|--|---------------------------------------|-----------------|--------------------|
| Börsengehandelte Wertpapiere | | | | |
| Aktien | | | | |
| US1101221083 | Bristol-Myers Squibb Co. | STK | 0 | 13.900 |
| US1488061029 | Catalent Inc. Registered Shares DL -,01 | STK | 12.600 | 12.600 |
| US2358511028 | Danaher | STK | 0 | 2.900 |
| GB00BN7SWP63 | GSK PLC | STK | 0 | 35.700 |
| JP3201200007 | Olympus | STK | 0 | 48.900 |
| US7170811035 | Pfizer Inc | STK | 0 | 26.000 |
| US7611521078 | ResMed | STK | 0 | 3.800 |
| CNE1000012B3 | Shanghai Pharma.Hold. 'A' | STK | 0 | 465.000 |
| DE000SHL1006 | Siemens Healthineers AG | STK | 11.600 | 11.600 |
| Verzinsliche Wertpapiere | | | | |
| XS1651444140 | 2.1250% Eurofins Scientific S.E. EO-Notes 17/24 | EUR | 0 | 600 |
| XS1532779748 | 2.4250% Zimmer Biomet Holdings Inc. EO-Notes 2016(16/26) | EUR | 0 | 1.000 |
| US50540RAT95 | 3.2500% Labcorp Holdings Inc. DL-Notes 2017(17/24) | USD | 0 | 500 |
| US444859BD30 | 3.8500% Humana Inc. DL-Notes 2014(14/24) | USD | 0 | 1.000 |
| US075887BL20 | 3.8750% Becton, Dickinson & Co. DL-Notes 2015(15/24) | USD | 0 | 1.000 |
| An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere | | | | |
| Aktien | | | | |
| US36266G1076 | GE Healthcare Technologies Inc Registered Shares o.N. | STK | 0 | 8.100 |
| US50540R4092 | Laboratory Corp. America Hldgs. | STK | 0 | 3.500 |
| US74051N1028 | Premier Inc. Registered Shares DL -,01 | STK | 0 | 35.000 |
| Verzinsliche Wertpapiere | | | | |
| US581557BR53 | 1.3000% McKesson Corp. DL-Notes 2021(21/26) | USD | 0 | 700 |

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

| Gattungsbezeichnung | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Käufe / Zugänge | Verkäufe / Abgänge | Volumen in 1.000 |
|---|---------------------------------------|-----------------|--------------------|------------------|
| Terminkontrakte | | | | |
| Wertpapier-Terminkontrakte | | | | |
| Wertpapier-Terminkontrakte auf Renten | | | | |
| Gekaufte Kontrakte | | | | |
| (Basiswerte: | EUR | | | 1.011 |
| 8,5-10,5Yr. French Government Bonds (synth. Anleihe)) | | | | |
| Verkaufte Kontrakte | | | | |
| (Basiswerte: | EUR | | | 7.416 |
| Ultra 10Yr. U.S.A. Treasury Note (synth. Anleihe)) | | | | |

| Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.) | | | | |
|---|---|--------------------|-----------------------|---------------------|
| Gattungsbezeichnung | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Käufe / Zugänge | Verkäufe / Abgänge | Volumen in 1.000 |
| Aktienindex-Terminkontrakte | | | | |
| Gekaufte Kontrakte | | | | |
| (Basiswerte: | EUR | | | 6.533 |
| S&P Health Care Select Sector Index (USD)) | | | | |
| Verkaufte Kontrakte | | | | |
| (Basiswerte: | EUR | | | 9.689 |
| S&P 500 Index) | | | | |

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) APO MEDICAL BALANCE I

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 16.04.2024 BIS 30.11.2024

| | EUR |
|---|-------------------|
| I. Erträge | |
| 1. Dividenden inländischer Aussteller | 874,82 |
| 2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer) | 37.022,35 |
| 3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren | 4.676,26 |
| 4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer) | 53.519,55 |
| 5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland | 2.673,76 |
| 6. Abzug ausländischer Quellensteuer | -7.951,85 |
| 7. Sonstige Erträge | 933,83 |
| Summe der Erträge | 91.748,72 |
| II. Aufwendungen | |
| 1. Zinsen aus Kreditaufnahmen | -611,46 |
| 2. Verwaltungsvergütung | -27.360,01 |
| 3. Verwahrstellenvergütung | -3.245,81 |
| 4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten | -3.038,07 |
| 5. Sonstige Aufwendungen | -1.307,22 |
| 6. Aufwandsausgleich | -1.792,68 |
| Summe der Aufwendungen | -37.355,25 |
| III. Ordentlicher Nettoertrag | 54.393,47 |
| IV. Veräußerungsgeschäfte | |
| 1. Realisierte Gewinne | 248.634,51 |
| 2. Realisierte Verluste | -235.368,19 |
| Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften | 13.266,32 |
| V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres | 67.659,79 |
| 1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne | 36.356,81 |
| 2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste | 249.802,20 |
| VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres | 286.159,01 |
| VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres | 353.818,80 |

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) APO MEDICAL BALANCE R

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 16.04.2024 BIS 30.11.2024

| | | EUR |
|---|---|---------------------|
| I. Erträge | | |
| 1. | Dividenden inländischer Aussteller | 5.571,32 |
| 2. | Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer) | 223.339,51 |
| 3. | Zinsen aus inländischen Wertpapieren | 27.476,68 |
| 4. | Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer) | 312.921,95 |
| 5. | Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland | 15.452,44 |
| 6. | Abzug ausländischer Quellensteuer | -47.772,98 |
| 7. | Sonstige Erträge | 5.497,10 |
| Summe der Erträge | | 542.486,02 |
| II. Aufwendungen | | |
| 1. | Zinsen aus Kreditaufnahmen | -4.176,39 |
| 2. | Verwaltungsvergütung | -392.260,42 |
| 3. | Verwahrstellenvergütung | -22.135,08 |
| 4. | Prüfungs- und Veröffentlichungskosten | -17.284,59 |
| 5. | Sonstige Aufwendungen | -4.241,14 |
| 6. | Aufwandsausgleich | 37.987,65 |
| Summe der Aufwendungen | | -402.109,97 |
| III. Ordentlicher Nettoertrag | | 140.376,05 |
| IV. Veräußerungsgeschäfte | | |
| 1. | Realisierte Gewinne | 2.204.513,50 |
| 2. | Realisierte Verluste | -2.127.950,62 |
| Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften | | 76.562,88 |
| V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres | | 216.938,93 |
| 1. | Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne | -521.096,01 |
| 2. | Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste | 2.642.384,80 |
| VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres | | 2.121.288,79 |
| VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres | | 2.338.227,72 |

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS APO MEDICAL BALANCE I

| | EUR | EUR |
|--|------------|---------------------|
| I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres (16.04.2024) | | 5.778.629,38 |
| 1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr | | 0,00 |
| 2. Mittelzufluss/-abfluss (netto) | | 607.625,69 |
| a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen | 618.444,89 | |
| b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen | -10.819,20 | |
| 3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich | | 692,46 |
| 4. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres | | 353.818,80 |
| davon nicht realisierte Gewinne | 36.356,81 | |
| davon nicht realisierte Verluste | 249.802,20 | |
| II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres (30.11.2024) | | 6.740.766,33 |

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS APO MEDICAL BALANCE R

| | EUR | EUR |
|--|---------------|----------------------|
| I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres (16.04.2024) | | 45.873.424,18 |
| 1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr | | 0,00 |
| 2. Mittelzufluss/-abfluss (netto) | | -8.256.705,25 |
| a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen | 610.753,18 | |
| b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen | -8.867.458,43 | |
| 3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich | | -47.497,25 |
| 4. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres | | 2.338.227,72 |
| davon nicht realisierte Gewinne | -521.096,01 | |
| davon nicht realisierte Verluste | 2.642.384,80 | |
| II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres (30.11.2024) | | 39.907.449,40 |

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS APO MEDICAL BALANCE I ¹⁾

| | insgesamt EUR | je Anteil EUR |
|---|--------------------|------------------|
| I. Für die Ausschüttung verfügbar | 677.985,29 | 1.156,97 |
| 1. Vortrag aus dem Vorjahr | 374.957,31 | 639,86 |
| 2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres | 67.659,79 | 115,46 |
| 3. Zuführung aus dem Sondervermögen | 235.368,19 | 401,65 |
| II. Nicht für die Ausschüttung verwendet | -537.345,29 | -916,97 |
| 1. Der Wiederanlage zugeführt | 0,00 | 0,00 |
| 2. Vortrag auf neue Rechnung | -537.345,29 | -916,97 |
| III. Gesamtausschüttung | 140.640,00 | 240,00 |
| 1. Endausschüttung | 140.640,00 | 240,00 |
| a) Barausschüttung | 140.640,00 | 240,00 |

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS APO MEDICAL BALANCE R ¹⁾

| | insgesamt EUR | je Anteil EUR |
|---|----------------------|------------------|
| I. Für die Ausschüttung verfügbar | 4.197.945,49 | 5,86 |
| 1. Vortrag aus dem Vorjahr | 1.853.055,94 | 2,59 |
| 2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres | 216.938,93 | 0,30 |
| 3. Zuführung aus dem Sondervermögen | 2.127.950,62 | 2,97 |
| II. Nicht für die Ausschüttung verwendet | -3.481.411,17 | -4,86 |
| 1. Der Wiederanlage zugeführt | 0,00 | 0,00 |
| 2. Vortrag auf neue Rechnung | -3.481.411,17 | -4,86 |
| III. Gesamtausschüttung | 716.534,32 | 1,00 |
| 1. Endausschüttung | 716.534,32 | 1,00 |
| a) Barausschüttung | 716.534,32 | 1,00 |

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE APO MEDICAL BALANCE I

| Geschäftsjahr | Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres | Anteilwert |
|------------------------|--|------------|
| | EUR | EUR |
| 2024 | 6.740.766,33 | 11.503,01 |
| 2023 | 5.528.000,00 | 10.797,37 |
| 2022 | 5.096.000,00 | 11.249,96 |
| 2021 | 4.919.000,00 | 12.808,83 |
| (Übernahme 16.04.2024) | 5.778.629,38 | 10.862,09 |

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE APO MEDICAL BALANCE R

| Geschäftsjahr | Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres | Anteilwert |
|------------------------|--|------------|
| | EUR | EUR |
| 2024 | 39.907.449,40 | 55,70 |
| 2023 | 51.318.000,00 | 52,27 |
| 2022 | 69.350.000,00 | 54,90 |
| 2021 | 85.444.000,00 | 63,01 |
| (Übernahme 16.04.2024) | 45.873.424,18 | 52,84 |

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

| | | |
|---|-----|------------------|
| Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure | EUR | 5.147.704,19 |
| Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte | | |
| DZ BANK AG | | |
| Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt. | | |
| Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§37 Abs. 5 DerivateV) | | |
| MSCI World Health Care Index (NR EUR Unhedged) | | 50,00% |
| ICE BofA US Healthcare Index (TR EUR Hedged) | | 40,00% |
| ICE BofA Euro Healthcare Index (TR EUR Hedged) | | 10,00% |
| Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §37 Abs. 4 DerivateV | | |
| kleinster potenzieller Risikobetrag | | 0,77% |
| größter potenzieller Risikobetrag | | 1,18% |
| durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag | | 1,02% |
| Risikomodell (§10 DerivateV) | | Full-Monte-Carlo |
| Parameter (§11 DerivateV) | | |
| Konfidenzniveau | | 99,00% |
| Haltedauer | | 1 Tage |
| Länge der historischen Zeitreihe | | 1 Jahre |
| Im Rumpfgeschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte | | 1,18 |

ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

| | | |
|--|-----|-------------|
| Anteilwert apo Medical Balance I | EUR | 11.503,01 |
| Anteilwert apo Medical Balance R | EUR | 55,70 |
| Umlaufende Anteile apo Medical Balance I | STK | 586,000 |
| Umlaufende Anteile apo Medical Balance R | STK | 716.534,318 |

ANTEILKLASSEN AUF EINEN BLICK

| | apo Medical Balance I | apo Medical Balance R |
|----------------------|-----------------------|-----------------------|
| ISIN | DE000A117YH7 | DE000A117YJ3 |
| Währung | Euro | Euro |
| Fondsaufgabe | 20.07.2015 | 23.02.2015 |
| Ertragsverwendung | Ausschüttend | Ausschüttend |
| Verwaltungsvergütung | 0,7000% p.a. | 1,47% p.a. |
| Ausgabeaufschlag | 0,00% | 3,00% |
| Mindestanlagevolumen | 1.000.000 | 0 |

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Tagesschlusskursen des betroffenen Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE APO MEDICAL BALANCE I

| | |
|---|--------|
| Kostenquote (Total Expense Ratio (TER)) | 0,56 % |
|---|--------|

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE APO MEDICAL BALANCE R

| | |
|---|--------|
| Kostenquote (Total Expense Ratio (TER)) | 1,02 % |
|---|--------|

Die Gesamtkostenquote bezieht sich auf das Rumpfgeschäftsjahr vom 16.04.2024 bis zum 30.11.2024.

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 16.04.2024 BIS 30.11.2024

| Transaktionen | Volumen in Fondswährung |
|--|-------------------------|
| Transaktionsvolumen gesamt | 210.878.824,76 |
| Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen | 0,00 |
| Relativ in % | 0,00 % |
| Es lagen keine Transaktionen mit verbundenen Unternehmen und Personen vor. | |

Transaktionskosten: 26.060,97 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHAL-VERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse apo Medical Balance I keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse apo Medical Balance R sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

VERWALTUNGSVERGÜTUNGSSATZ FÜR IM SONDERVERMÖGEN GEHALTENE INVEST-MENTANTEILE

| ISIN | Fondsname | Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in % |
|--------------|--|---|
| DE000A3ETBT2 | apo Medical Core Inhaber-Anteile R ¹⁾ | 1,30 |

¹⁾ Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeabschläge wurden nicht berechnet.

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

apo Medical Balance I

Sonstige Erträge

| | | |
|-------------------------------------|-----|--------|
| Erstattung Erträge aus Sammelklagen | EUR | 471,37 |
|-------------------------------------|-----|--------|

Sonstige Aufwendungen

| | | |
|---|-----|--------|
| Depotgebühren | EUR | 475,33 |
| Weitere Kosten KPMG AG Österr.Steuerreporting | EUR | 831,89 |

apo Medical Balance R

Sonstige Erträge

| | | |
|---|-----|----------|
| Erstattung Erträge aus Sammelklagen | EUR | 2.711,46 |
| Quellensteuer Erstattung (ohne gebildete Ansprüche) | EUR | 2.725,46 |

Sonstige Aufwendungen

| | | |
|---|-----|----------|
| Depotgebühren | EUR | 3.188,42 |
| Weitere Kosten KPMG AG Österr.Steuerreporting | EUR | 1.052,72 |

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Tarifvertrag für das private Versicherungsgewerbe. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung und die Generalbevollmächtigten als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTEN VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

| | | |
|---|------------|-------------------|
| Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer) | EUR | 26.098.993 |
| davon feste Vergütung | EUR | 21.833.752 |
| davon variable Vergütung | EUR | 4.265.241 |
| Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen | EUR | 0 |
| Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt) | | 332 |
| Höhe des gezahlten Carried Interest | EUR | 0 |
| Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen | EUR | 1.475.752 |
| davon Geschäftsleiter | EUR | 1.105.750 |
| davon andere Führungskräfte | EUR | 370.002 |

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Apo Asset Management GmbH für das Geschäftsjahr 2022 setzen sich wie folgt zusammen:

| | | |
|--|----------------------------------|---------------------|
| Portfoliomanager | Apo Asset Management GmbH | |
| Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung | EUR | 3.903.026,58 |
| davon feste Vergütung | EUR | 0,00 |
| davon variable Vergütung | EUR | 0,00 |
| Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen | EUR | 0,00 |
| Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens | | 31 |

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung umfasst den Aufwandsposten Personalaufwendungen ohne soziale Abgaben des letzten im Unternehmensregister veröffentlichten Jahresabschlusses.

ANGABEN FÜR INSTITUTIONELLE ANLEGER GEMÄSS § 101 ABS. 2 NR. 5 KAGB I.V.M. § 134C ABS. 4 AKTG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Zusammensetzung des Portfolios,
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.
Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Einsatz von Stimmrechtsvertretern

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von
Aktionärsrechten

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.
Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Sonstige Informationen - nicht vom Prüfungsurteil umfasst - Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:

apo Medical Balance

Unternehmenskennung (LEI-Code):

529900KCWZKQ047PGL19

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: _%

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es _% an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: _%

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.



INWIEWEIT WURDEN DIE MIT DEM FINANZPRODUKT BEWORBENEN ÖKOLOGISCHEN UND/ODER SOZIALEN MERKMALE ERFÜLLT?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Der Fonds bewirbt unter Berücksichtigung bestimmter Ausschlusskriterien ökologische oder soziale Merkmale oder eine Kombination aus diesen Merkmalen.

Für den Fonds sind folgende ESG-Faktoren maßgeblich:

Mindestens 51% des Wertes des Sondervermögens müssen in Wertpapiere investiert werden, die unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien ausgewählt werden und von dem Datenprovider MSCI ESG Research LLC unter ökologischen und sozialen Kriterien

analysiert und positiv bewertet werden. Im Rahmen dieser Mindestquote von 51% sind nur solche Titel erwerbbar, die ein ESG Rating von mindestens BBB aufweisen. Ferner wurden ESG-Ausschlusskriterien berücksichtigt.

Die Ausrichtung an den vorgegebenen ESG-Faktoren wurde ordnungsgemäß in den Anlageprozess implementiert.

Im Berichtszeitraum wurden die folgenden ESG-relevanten Grenzen überschritten:

- Investition in Wertpapiere mit einem Governance Pillar Score (Governance ESG-MSCI) < 2,9 (13.05.2024 bis 17.05.2024, sowie am 21.05.2024 und 22.05.2024).

Der Fonds darf in Aktien und Anleihen investieren, für welche (noch) keine Daten des Datenproviders MSCI ESG Research LLC vorhanden sind und damit aktuell nicht gesagt werden kann, ob gegen die im Verkaufsprospekt genannten Ausschlusskriterien verstoßen wurde. Sobald für solche Aktien und Anleihen Daten vorhanden sind, wurden die im Verkaufsprospekt genannten Ausschlusskriterien eingehalten. Sie gelten also für 100 % der Aktien und Anleihen, die entsprechend gescreent werden konnten.

Es wurden keine Derivate verwendet, um die von dem Fonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen.

Die HANSAINVEST berücksichtigt bei der Verwaltung von Vermögensanlagen derzeit noch nicht umfassend und systematisch etwaige nachteilige Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Unter Nachhaltigkeitsfaktoren verstehen wir in diesem Zusammenhang Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Die gesetzlichen Anforderungen hierfür sind neu und sehr detailliert. Ihre sorgfältige Umsetzung verlangt von uns einen erheblichen Aufwand. Zudem liegen im Markt aktuell die maßgeblichen Daten, die zur Feststellung und Gewichtung herangezogen werden müssen, nicht in ausreichendem Umfang vor.

Allerdings verwaltet unser Unternehmen einzelne Investmentfonds, bei denen die Berücksichtigung nachteiliger Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren verbindlich festgelegter Teil der Anlagestrategie ist. Diese Fonds bewerben entweder ökologische und/ oder soziale Merkmale als Teil ihrer Anlagepolitik, oder streben nachhaltige Investitionen im Sinne der Verordnung (EU) 2019/2088 an. Gemäß der eben genannten Verordnung informieren wir in den vorvertraglichen Informationen, in den Jahresberichten und auf unserer Homepage für jeden dieser Fonds über die festgelegten Merkmale oder Nachhaltigkeitsziele sowie darüber, ob und ggf. wie die Berücksichtigung nachteiliger Nachhaltigkeitsauswirkungen Bestandteil der Anlagestrategie ist.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Nachhaltigkeitsindikatoren zu der dezidierten ESG-Anlagestrategie:

Zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, wur-

den Kriterien aus den Bereichen Umwelt (Environment), Soziales (Social) und verantwortungsvoller Unternehmensführung (Governance) herangezogen und in einem ESG-Rating zusammengefasst. Entsprechend sind im Rahmen der zuvor genannten Mindestquote von 51 % nur solche Titel erwerbbar, die ein ESG-Rating von mindestens BBB aufwiesen.

Die im Fonds enthaltenen Wertpapiere weisen ein ESG-Rating von mindestens BBB (MSCI) in Höhe von 92,52 % auf.

Nachhaltigkeitsindikatoren zu den Ausschlusskriterien:

Das Sondervermögen darf nicht in Aktien oder Anleihen von Unternehmen investieren, die

- (1) mehr als 5 % ihres Umsatzes mit der Herstellung und/ oder dem Vertrieb von Rüstungsgütern generieren;
- (2) Umsatz aus der Herstellung und/oder dem Vertrieb von Waffen nach dem Übereinkommen über das Verbot des Einsatzes, der Lagerung, der Herstellung und der Weitergabe von Antipersonenminen und über deren Vernichtung („Ottawa-Konvention“), dem Übereinkommen über das Verbot von Streumunition („Oslo-Konvention“) sowie B- und C-Waffen nach den jeweiligen UN-Konventionen (UN BWC und UN CWC) generieren;
- (3) mehr als 5 % ihres Umsatzes mit der Herstellung von Tabakprodukten generieren;
- (4) mehr als 5 % Umsatz mit der Stromerzeugung aus Kohle generieren;
- (5) mehr als 5 % Umsatz mit der Stromerzeugung aus Erdöl generieren;
- (6) mehr als 5 % ihres Umsatzes mit dem Abbau und Vertrieb von Kraftwerkskohle generieren;
- (7) in sehr schwerer Weise, laufende und im direkten Zusammenhang zum Unternehmen stehende Verstöße gegen die 10 Prinzipien des UN Global Compact-Netzwerkes aufweisen;
- (8) mehr als 5 % Umsatz mit Kernenergie erwirtschaften,
- (9) mehr als 5 % Umsatz aus der konventionellen Öl- und Gasförderung erwirtschaften,
- (10) mehr als 5 % Umsatz aus der unkonventionellen Öl- und Gasförderung erwirtschaften,
- (11) mehr als 5 % Umsatz aus der Raffination von Öl und Gas erzielt,
- (12) mehr als 5 % Umsatz mit der Herstellung alkoholischer Erzeugnisse erwirtschaften,
- (13) mehr als 5 % Umsatz mit Gentechnik erzielen, Ferner werden keine Anleihen von Staaten erworben,
- (14) die nach dem Freedom House Index als „unfrei“ klassifiziert werden.

Die diesbezüglichen Daten werden von dem Datenprovider MSCI ESG zur Verfügung gestellt.

Die Erwerbbarkeit etwaiger Zielfonds hängt von der Einhaltung festgelegter Ausschlusskriterien ab, wobei die Gesellschaft und der Portfolioverwalter zwei Stufen anwenden können:

Sofern ein Zielfonds im Rahmen des EET bestätigt hat, die wichtigsten Nachhaltigkeits-

auswirkungen seiner Investitionen in Bezug zu kontroversen Waffen und den UN Global Compact zu berücksichtigen, kann dieser erworben werden. Wenn keine EET-Daten des Zielfonds vorliegen oder die obengenannten Ausschlüsse nicht explizit im EET bestätigt sind, darf dieser nur erworben werden, sofern anhand der Daten des Datenprovider MSCI nachgewiesen werden kann, dass die nachfolgenden Ausschlusskriterien eingehalten werden:

- (1) Der Zielfonds investiert seinerseits nicht mehr als 2 % des Bruttoinventarwertes in Aktien oder Anleihen von Unternehmen, die ihrerseits Umsatz mit dem Vertrieb und/oder der Herstellung von geächteten Waffen¹² erwirtschaften.
- (2) Der Zielfonds investiert nicht mehr als 5 % seines Bruttoinventarwertes in Aktien oder Anleihen von Unternehmen, die sehr schwere Verstöße ohne positive Perspektive gegen den UN Global Compact oder die OECD-Leitsätze für Multinationale Unternehmen aufweisen.

Die EET-Daten werden von der Kapitalverwaltungsgesellschaft des einzelnen Sondervermögens veröffentlicht. Die Daten zu den Ausschlusskriterien werden von MSCI ESG Research LLC bereitgestellt.

Das Sondervermögen darf auch in Titel investieren, für die keine oder nicht ausreichende Daten, sowohl im Hinblick auf das ESG-Mindestrating, als auch auf die Ausschlusskriterien, vorliegen. Diese Titel sind auf die Mindestquote von 51 % jedoch nicht anrechenbar.

Der Fonds darf in Aktien investieren, für welche (noch) keine Daten des Datenproviders MSCI ESG Research LLC vorhanden sind und damit aktuell nicht gesagt werden kann, ob gegen die nachfolgend genannten Ausschlusskriterien verstoßen wurde. Sobald für solche Aktien und Anleihen Daten vorhanden waren, wurden die genannten Ausschlusskriterien eingehalten. Sie gelten also für alle Aktien und Anleihen, die entsprechend gescreent werden konnten. Die Daten für die dezidierte ESG-Anlagestrategie als auch die Ausschlusskriterien wurden durch den Datenprovider MSCI zur Verfügung gestellt. Es wurden für den Fonds keine Aktien von Unternehmen erworben, die gemäß den im Verkaufsprospekt dargestellten Ausschlusskriterien ausgeschlossen sind.

Die Grundlage der Berechnungsmethode beruht auf den börsentäglich ermittelten Durchschnittswerten des durchschnittlichen Fondsvolumens.

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Für den Zeitraum vom 01.12.2021 bis zum 30.11.2022 wurden 84,85 % des Anlagevolumens gemäß der Positivliste investiert. Die in der Positivliste enthaltenen Titel berücksichtigten die Ausschlusskriterien sowie den ESG Risk Score von Sustainalytics von ≤ 30 . Es wurden keine Verstöße gegen die dargestellten Ausschlusskriterien oder Anlagegrenzen festgestellt. Die Ausschlusskriterien wurden somit zu 100 % eingehalten. Eine Veränderung dieser hat im Vergleich zum Vorjahr nicht stattgefunden.

Die aufgeführten Nachhaltigkeitsindikatoren wurden weder von einem Wirtschaftsprü-

fer noch von einem unabhängigen Dritten überprüft.

Die Investitionen in der Vermögensallokation betragen folgende Werte:

#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale (84,85 %). Davon waren gemäß #1A Nachhaltige Investitionen 0,00 %.

#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale (100,00 %).

#2 Andere Investitionen (15,15 %).

Für den Zeitraum vom 01.12.2022 bis zum 30.11.2023 wurden 88,17 % des Anlagevolumens gemäß der Positivliste investiert. Die in der Positivliste enthaltenen Titel berücksichtigten die Ausschlusskriterien sowie den ESG Risk Score von Sustainalytics von ≤ 30 . Es wurden keine Verstöße gegen die dargestellten Ausschlusskriterien oder Anlagegrenzen festgestellt. Die Ausschlusskriterien wurden somit zu 100 % eingehalten. Eine Veränderung dieser hat im Vergleich zum Vorjahr nicht stattgefunden.

Die aufgeführten Nachhaltigkeitsindikatoren wurden weder von einem Wirtschaftsprüfer noch von einem unabhängigen Dritten überprüft.

Die Investitionen in der Vermögensallokation betragen folgende Werte:

#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale (88,17 %). Davon waren gemäß #1A Nachhaltige Investitionen 0,00 %.

#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale (100,00 %).

#2 Andere Investitionen (11,83 %).

Für den Zeitraum vom 01.12.2023 bis zum 15.04.2024 wurden 93,04 % des Anlagevolumens gemäß der Positivliste investiert. Die in der Positivliste enthaltenen Titel berücksichtigten die Ausschlusskriterien sowie den ESG Risk Score von Sustainalytics von ≤ 30 . Der Fonds wurde anhand des ESG Risk Score von Sustainalytics durchgeführt, die neben den finanziell wesentlichen Umwelt-, Sozial- und Governance-Daten auch Risiken, die sich auf die langfristige Wertentwicklung eines Wertpapiers/ Portfolios beziehen, berücksichtigt. Auf Einzeltitelebene durfte nur in Titel investiert werden, deren Emittenten mindestens einen Sustainalytics ESG Risiko Score ≤ 30 aufgewiesen haben.

Es wurden keine Verstöße gegen die dargestellten Ausschlusskriterien oder Anlagegrenzen festgestellt. Die Ausschlusskriterien wurden somit zu 100 % eingehalten. Eine Veränderung dieser hat im Vergleich zum Vorjahr nicht stattgefunden.

Die aufgeführten Nachhaltigkeitsindikatoren wurden weder von einem Wirtschaftsprüfer noch von einem unabhängigen Dritten überprüft.

Die Investitionen in der Vermögensallokation betragen folgende Werte:

#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale (93,04 %). Davon waren gemäß #1A Nachhaltige Investitionen 0,00 %.

#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale (100,00 %).

#2 Andere Investitionen (6,96 %).

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



WELCHE SIND DIE HAUPTINVESTITIONEN DIESES FINANZPRODUKTS?

Es wurden die Sektoren anhand der NACE Codes (bei Anleihen) ausgewiesen.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den börsentäglichen Durchschnittswerten im Vergleich zum kumulierten Fondsvolumen abzüglich der Kasse, da diese keine Hauptinvestition darstellt. Dadurch können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

| Größte Investitionen | Sektor | In % der Vermögenswerte | Land |
|--|---------------------|-------------------------|-------------|
| Fresenius SE & Co. KGaA MTN v. 2022(2030/2030) (XS2482872251) | Verw.+Führ. v. Unt. | 3,02% | Deutschland |
| Pfizer Inv.Enterprises Pte Ltd DL-Notes 2023(23/30) (US716973AD41) | Son. Finanzdienstl. | 2,89% | Singapur |

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 16.04.2024 - 30.11.2024

| Größte Investitionen | Sektor | In % der Vermögenswerte | Land |
|--|-------------------------|-------------------------|----------------|
| Centene Corp. DL-Notes 2019(19/27) (US15135BAR24) | Gesundheitswesen ang | 2,79% | USA |
| Medtronic Inc. DL-Notes 2014(14/35) (US585055BT26) | Herst.med.+zahn.App. | 2,00% | USA |
| Catalent Pharma Solutions Inc. EO-Notes 2020(20/28) Reg.S (XS2125168729) | Herst. pharm. Spez. | 1,89% | USA |
| Cigna Corp. DL-Notes 2018(18/28) (US125523AH38) | Beteiligungsgesellsch. | 1,89% | USA |
| Fresenius Medical Care KGaA MTN v. 2019(2029/2029) (XS2084488209) | Verw.+Führ. v. Unt. | 1,87% | Deutschland |
| Amgen Inc. DL-Notes 2020(20/27) (US031162CT53) | Herst. pharm. Spez. | 1,79% | USA |
| Elevance Health Inc. DL-Notes 2019(19/29) (US036752AL74) | Verw.+Führ. v. Unt. | 1,74% | USA |
| Thermo Fisher Scientific Inc. EO-Notes 2022(22/34) (XS2557526345) | Herst. v. Prüfmaschinen | 1,73% | USA |
| Takeda Pharmaceutical Co. Ltd. DL-Notes 2020(20/30) (US874060AX48) | Herst. pharm. Spez. | 1,66% | Japan |
| Stryker Corp. DL-Notes 2020(20/30) (US863667AY70) | Herst.med.+zahn.App. | 1,64% | USA |
| Royalty Pharma PLC DL-Notes 2021(21/30) (US78081BAK98) | Leas.nichtfin.imm.Verm. | 1,62% | Großbritannien |
| Baxter International Inc. DL-Notes 2020(20/31) (US071813CB37) | Herst.med.+zahn.App. | 1,55% | USA |
| HCA Inc. DL-Notes 2019(19/29) (US404119BX69) | Krankenhäuser | 1,48% | USA |



WIE HOCH WAR DER ANTEIL DER NACHHALTIGKEITSBEZOGENEN INVESTITIONEN?

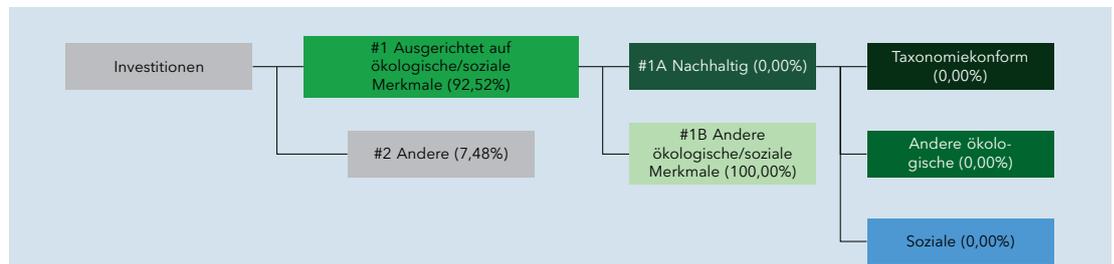
Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● Wie sah die Vermögensallokation aus?

Der Mindestanteil der Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erfüllung der beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfolgen, muss 51 % des Wertes des Sondervermögens betragen.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den börsentäglichen Durchschnittswerten für den relevanten Bezugszeitraum 16.04.2024 bis 30.11.2024. Dadurch können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

In der nachfolgenden graphischen Aufstellung erfolgt eine Aufteilung der Vermögensgegenstände des Fonds in verschiedene Kategorien. Der jeweilige durchschnittliche Anteil am Fondsvermögen wird in Prozent angegeben.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst die Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Nachfolgend werden die Sektoren anhand des NACE Codes ausgewiesen.

Es wurden im Berichtszeitraum vom 16.04.2024 bis 30.11.2024 gemäß Art. 54 Delegierte Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission Investitionen in den dort genannten Sektoren durchgeführt. Der Anteil der Investitionen in den Sektoren und Teilssektoren von fossilen Brennstoffen ist somit 9,87 %.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den börsentäglichen Durchschnittswert im Vergleich zum kumulierten Fondsvolumen abzüglich der Kasse, da diese keine Hauptinvestition darstellt. Dadurch können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

| Sektor | Anteil |
|------------------------|--------|
| Apotheken | 1,36% |
| Beteiligungsgesellsch. | 4,71% |
| Einzelh. med. Artikel | 1,19% |
| Forschung und Entw.NW | 1,60% |

| Sektor | Anteil |
|-------------------------|--------|
| Gesundheitswesen | 1,32% |
| Gesundheitswesen ang | 9,31% |
| Großh. med.+orth. Art. | 3,13% |
| Großh. s.Masch.+ Ausr. | 1,37% |
| Herst. pharm. Spez. | 15,89% |
| Herst. v. Prüfmaschinen | 3,94% |
| Herst.med.+zahnm.App. | 12,42% |
| Herst.pharm.Erzeugn. | 3,80% |
| Herst.s. org. Grundst. | 1,35% |
| Herst.s.el.Ausrüst. | 0,40% |
| Krankenhäuser | 1,48% |
| Leas.nichtfin.imm.Verm. | 2,73% |
| Son. Finanzdienstl. | 3,76% |
| Techn.,ph.+chem.Unters. | 2,75% |
| Treuhand-+ sonst.Fonds | 0,17% |
| Verw.+Führ. v. Unt. | 27,31% |



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Fonds trägt nicht zu einem oder mehreren Umweltzielen gem. Art 9 der Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) bei.

Die dem Fonds zugrundeliegenden Investitionen sind nicht, d.h. zu 0 %, auf Wirtschaftstätigkeiten ausgerichtet, die gem. Art. 3 Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) als ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten eingestuft sind.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

● Wurden mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

- Ja:
- In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein

¹Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels ("Klimaschutz") beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

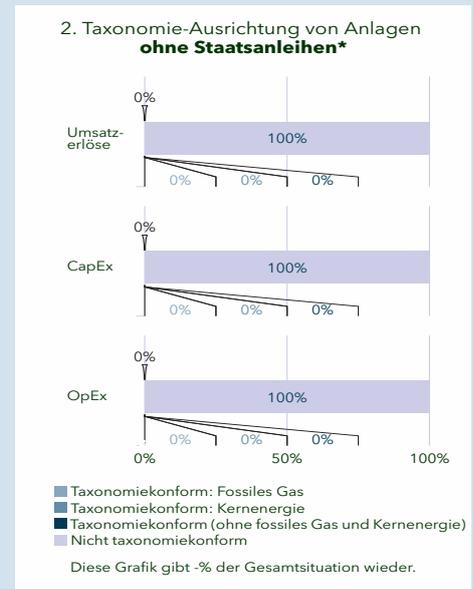
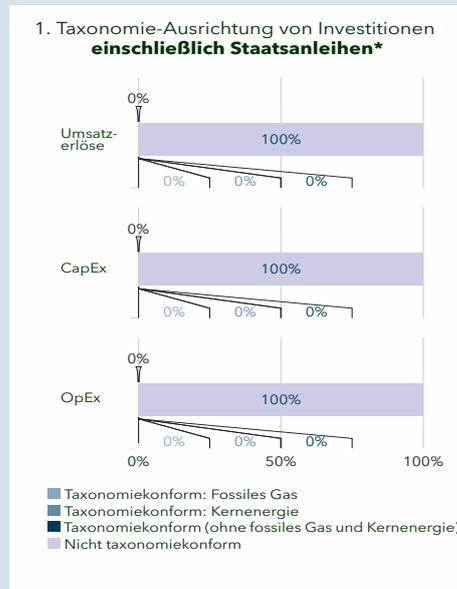
Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z.B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in abgesetzter Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Die maßgeblichen Daten, die zur Ermittlung des Anteils der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten herangezogen werden müssen, liegen noch nicht in ausreichendem Umfang vor. Daher wird der folgende Anteil angegeben:

| Art der Wirtschaftstätigkeit | Anteil |
|------------------------------|--------|
| Ermöglichende Tätigkeiten | 0,00% |
| Übergangstätigkeiten | 0,00% |



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter "Andere Investitionen" können Investitionen in Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere, Wertpapiere, die keine Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere sind, Geldmarktinstrumente, Bankguthaben, Investmentanteile, Derivate und sonstige Anlageinstrumente fallen.

Andere Investitionen hatten im Berichtszeitpunkt einen durchschnittlichen Anteil von 7,48%.

Dabei darf das Finanzprodukt bis zu 49 % des Wertes des Sondervermögens in "Andere Investitionen" investieren, wobei der Portfolioverwalter die Investitionen in "Andere Investitionen" zur Liquiditätserhaltung, zur Absicherung und/oder zur Schaffung einer zusätzlichen Rendite vornehmen kann.

Im relevanten Zeitraum vom 01.12.2023 bis zum 30.11.2024 gehörten hierzu Investitionen in Bankguthaben und liquide Mittel, die aus Liquiditätszwecken gehalten wurden. Einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz dieser gab es nicht.

Ein ökologischer oder sozialer Mindestschutz wird in Bezug auf Aktien, Anleihen und Investmentanteile durch das Anwenden der oben genannten Ausschlusskriterien sichergestellt. Dies gilt nur dann, wenn der Datenprovider entsprechende Daten zur Verfügung stellt. Sofern keine Daten verfügbar sind, bleiben die Aktien, Anleihen oder Investmentanteile erwerbbar, so dass in diesem Fall ein Mindestschutz nicht gesichert ist.



WELCHE MASSNAHMEN WURDEN WÄHREND DES BEZUGSZEITRAUMS ZUR ERFÜLLUNG DER ÖKOLOGISCHEN UND/ ODER SOZIALEN MERKMALE ERGRIFFEN?

Es wurde die Ausrichtung an den vorgegebenen ESG-Faktoren ordnungsgemäß in den Anlageprozess implementiert.

Im Berichtszeitraum wurden die folgenden ESG-relevanten Grenzen überschritten:

- Investition in Wertpapiere mit einem Governance Pillar Score (Governance ESG-MSCI) < 2,9 (13.05.2024 bis 17.05.2024, sowie am 21.05.2024 und 22.05.2024).

Sofern Daten des Datenproviders für die Bewertung vorhanden waren, erfolgte die Anlage in Wertpapieren im Einklang mit den beworbenen ökologischen und/oder sozialen Kriterien.

Das Abstimmungsverhalten bei Hauptversammlungen der HANSAINVEST sowie der Umgang mit Aktionärsanträgen kann unter "<https://www.hansainvest.de/unternehmen/compliance/abstimmungsverhalten-bei-hauptversammlungen>" eingesehen werden.

Bei der HANSAINVEST nehmen wir unsere treuhänderische Pflicht gegenüber unseren Kunden sehr ernst und handeln in deren alleinigem Interesse. Wir sind davon überzeugt, dass gute Corporate Governance ein zentraler Faktor für langfristig höhere relative Renditen auf Aktien- und festverzinsliche Anlagen ist. Wir lassen uns bei unseren Anlageentscheidungen daher nicht nur von kurzfristigen finanziellen Zielen leiten. Vielmehr erwarten wir von den Unternehmen, in die wir investieren, auch eine nachhaltige verantwortungsvolle Unternehmensführung, die ESG-relevante Aspekte berücksichtigt. Entsprechend der bereits vollzogenen ESG Integration berücksichtigt die HANSAINVEST im Rahmen der Ausübung der Aktionärsrechte daher auch nichtfinanzielle Kriterien, wie die Rücksichtnahme auf die Umwelt (E für Environment), soziale Kriterien (S für Social), sowie eine verantwortungsvolle Unternehmensführung (G für Governance). Dabei stützen wir uns auf anerkannte nationale und internationale Regelwerke wie beispielsweise die jeweils aktuellen Analyse-Leitlinien für Hauptversammlungen (ALHV) des Bundesverbands Investment und Asset Management e.V. (BVI), des Deutschen Corporate Governance Kodex bzw. der in den jeweiligen Ländern geltenden Kodizes sowie die UN Principles for Responsible Investment (PRI), deren erklärtes Ziel es ist, ein besseres Verständnis der Auswirkungen von Investitionsaktivitäten auf Umwelt-, Sozial und Unternehmensführungsthemen zu schaffen und Investoren bei der Integration dieser Fragestellungen zu unterstützen.

Um mögliche Interessenkonflikte zum Nachteil unserer Anleger zu vermeiden, haben wir verschiedene organisatorische Maßnahmen getroffen und diese in unseren Grundsätzen für den Umgang mit Interessenkonflikten veröffentlicht: Conflicts of Interest Policy

Der Bericht über das Abstimmungsverhalten im Zuge der Ausübung unserer Aktionärsrechte kann über unsere Homepage eingesehen werden:

<https://www.hansainvest.de>

Hamburg, 12. März 2025

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Claudia Pauls

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens apo Medical Balance – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr vom 16. April 2024 bis zum 30. November 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. November 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Rumpfgeschäftsjahr vom 16. April 2024 bis zum 30. November 2024, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben.

Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Auf-

stellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftiger-

weise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche

Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 13.03.2025

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Wichtige Mitteilung an unsere Anleger

HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Wichtige Mitteilung an unsere Anleger

Übernahme des Sondervermögens

„apo Medical Balance“

(ISIN: DE000A117YH7 und DE000A117YJ3)

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg, hat zum 16.04.2024 das Sondervermögen „apo Medical Balance“ von der Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH, Düsseldorf, übernommen.

Hamburg, den 17.04.2024

Die Geschäftsleitung

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: info@hansainvest.de

Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 24,958 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2023

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
 - Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Stefan Lemke (ab dem 15.02.2024)
 - stellvertretender Vorsitzender
 - stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg, Mitglied des Vorstandes der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth
 - Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
 - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG,

Essen

- Prof. Dr. Harald Stützer
 - Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach
- Prof. Dr. Stephan Schüller
 - Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz
 - (Sprecher, zugleich Mitglied der Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG und der Greiff capital management AG)
- Claudia Pauls (ab dem 01.04.2024)
- Ludger Wibbeke
 - (zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. und Aufsichtsratsvorsitzender der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

VERWAHRSTELLE

DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
60325 Frankfurt am Main

Haftendes Eigenkapital: 21.895,810 Mio EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 4.926,200 Mio EUR
Stand: 31.12.2023

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhrentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

info@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST